

FAQ – digitale Bürgerinformationsveranstaltung

Rees-Haldern

In diesem Dokument finden Sie Fragen und Antworten aus der digitalen Bürgerinformation für Rees-Haldern vom 9. Oktober 2025.

Baumaßnahmen

Seit wann ist die Halderner Straße gesperrt und warum dauert die Baumaßnahme länger als geplant?

Die Halderner Straße ist seit März 2021 wegen einer umfangreichen Baumaßnahme gesperrt. Ursprünglich war eine Bauzeit von etwa zwei Jahren geplant, jedoch hat sich das Vorhaben durch verschiedene Faktoren deutlich verlängert. Zunächst mussten aufwändige Kampfmittelsondierungen erfolgen, da entlang von Bahnstrecken immer noch mit Weltkriegsbomben gerechnet werden muss. Diese Arbeiten erforderten zahlreiche Bohrungen bis in die entsprechenden Tiefen, um einen sicheren Bauablauf zu gewährleisten. Zusätzlich ist die Baustelle technisch besonders anspruchsvoll, etwa durch den hohen Grundwasserspiegel, der Arbeiten unter Wasser erforderlich macht. Im Zuge der Bauarbeiten traten außerdem unerwartete Gegebenheiten im Baugrund auf, die trotz vorheriger Untersuchungen nicht vorhersehbar waren. Das führte zu Anpassungen im Bauablauf und zu Verzögerungen.

Wie erfolgt später die Regenentwässerung der Unterführung? Wie wird sichergestellt, dass bei Starkregenereignissen die Unterführung nicht vollläuft?

Um zu verhindern, dass sich bei Regen Wasser im Bereich der Tröge staut, wird eine moderne Hebeanlage installiert. Diese Pumpe sammelt das Wasser an der tiefsten Stelle der Unterführung und leitet es in ein spezielles Versickerungsbecken weiter. Die Anlage ist so bemessen, dass sie auch größere Regenmengen, wie sie bei Starkregenereignissen auftreten können, sicher abführt und das Bauwerk somit dauerhaft trocken bleibt.

Ab wann ist der Bahnübergang Bahnhofstraße gesperrt für KFZ, Fahrrad bzw. Fußgänger und wie ist die Alternative?

Der Bahnübergang an der Bahnhofstraße bleibt nach derzeitigem Stand so lange für den Kfz-, Rad- und Fußgängerverkehr geöffnet, bis die neue Unterführung fertiggestellt und genutzt werden kann. Erst danach wird der Bahnübergang gesperrt und zurückgebaut.

Wie sieht der aktuelle Zeitplan für die Fertigstellung der Eisenbahnüberführung Bahnhofstraße aus?

Derzeit werden Unterwasseraushubarbeiten durchgeführt und eine Unterwasserbetonsohle eingebracht. Diese Arbeiten sollen voraussichtlich bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Im Anschluss daran, nach einer kurzen Pause zum Jahreswechsel, beginnt die Trockenlegung der Baugrube (das sogenannte Lenzen). Aufgrund der Größe der Baugrube und der Wassermenge

wird diese Trockenlegung mehrere Wochen dauern. Anschließend folgt der eigentliche Ausbau der Tröge, das heißt, es wird zunächst eine Betonwanne hergestellt, in welcher anschließend die Straßen-, Fuß- und Radwege errichtet werden. Nach aktuellem Stand soll der Straßenbau in der Unterführung in der zweiten Jahreshälfte des kommenden Jahres weitestgehend abgeschlossen sein.

Wann beginnt die Stadt Rees mit der Anbindung von der Weseler Landstraße zur Unterführung?

Die Verbindung wird nach Abschluss der Hauptarbeiten hergestellt und ebenfalls von uns im Rahmen des Projektes der Ausbaustrecke Emmerich-Oberhausen umgesetzt.

Sprechen wir bei der Anbindung an die Weseler Landstraße (L7) von einer Kreuzung oder einem Kreisverkehr?

Wir sprechen bei der Anbindung an die Weseler Landstraße von einer Kreuzung.

Werden an der Eisenbahnüberführung Sonsfeld Spiegel zur besseren Sicht angebracht?

Zurzeit ist die Installation von Spiegeln zur Verbesserung der Sicht im Rampenbereich nicht vorgesehen, da die Unterführung für Fußgänger:innen und schiebende Radfahrer:innen konzipiert ist und die Reaktionszeit daher ausreichen müsste, um Gegenverkehr zu erkennen. Die Situation wird jedoch beobachtet, Anregungen nehmen wir gerne auf.

Ist der Seitenweg zwischen der Eisenbahnüberführung für Fußgänger und Radfahrer (EÜ (F)) Sonsfeld und der Straße Alt Sonsfeld später für Anwohner mit dem Auto befahrbar?

Nein, der neue Seitenweg ist ausschließlich für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen bestimmt und wird baulich so gestaltet, dass dort kein Kfz-Verkehr möglich ist.

Wann kommt der Anschluss von der L7 zur Fuß- und Radunterführung in Sonsfeld?

Voraussichtlich im Laufe des Novembers werden sowohl das Bauwerk als auch der Seitenweg freigegeben und somit anschließend für die Allgemeinheit nutzbar.

Wird es Einschränkungen oder Auswirkungen auf den Zugverkehr in Haldern geben, wenn die Bauarbeiten in Empel-Rees beginnen?

Ja, sobald die Arbeiten in Empel-Rees beginnen, sind auch in Haldern Einschränkungen im Zugverkehr zu erwarten. Für Bauarbeiten wie den Gleis- und Brückenbau werden teilweise Streckensperrungen notwendig sein, sodass in dieser Zeit keine Züge fahren können. Das wird aber sicherlich noch einige Zeit dauern. Solche Sperrungen betreffen stets die gesamte Strecke und sind ein notwendiger Teil der weiteren Baumaßnahmen.

Warum sind die Masten am 3. Gleis in Haldern Richtung Empel abgebaut?

Die Masten wurden für Arbeiten an der Streckenverkabelung demontiert. Nach Abschluss der Arbeiten werden die Masten wieder aufgesetzt.

Wann soll der Weg vom Motenhof bis zum Bahnhof fertiggestellt werden?

Die Fertigstellung ist abhängig von der Leistungserbringung Dritter bezüglich notwendiger Leitungsumverlegungen. Die planmäßige Fertigstellung erfolgt Anfang 2026.

Naturschutz

Wie viele Bäume wurden insgesamt abgeholzt? Wie viele wurden bzw. werden neu gepflanzt?

Wenn im Zuge von Baumaßnahmen Bäume oder Gehölze entfernt werden müssen, wird zunächst bewertet, welche ökologischen Funktionen die betroffene Fläche erfüllt hat. Anschließend werden an gleicher oder anderer Stelle gleichwertige Naturwerte wiederhergestellt. Dabei ist nicht entscheidend, wie viele Bäume gefällt werden, sondern welchen ökologischen Wert und welche Bedeutung die Bäume und Gehölze im Naturhaushalt hatten. Auf Grundlage dieser Bewertung wird der Verlust an Naturwerten berechnet, um den Umfang der notwendigen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen festzulegen, sodass am Ende theoretisch auch mehr Bäume gepflanzt werden können, als zunächst entfernt werden mussten. Wir haben bis zum heutigen Zeitpunkt allein an der neuen Straßenüberführung (SU) Antonieweg 124 neue Bäume und Sträucher gepflanzt. Dazu mehrere hundert Gewächse im Bereich der Waldrandunterpflanzung entlang des Halderner Waldes. Weitere Pflanzungen sind entsprechend des Projektfortschritts vorgesehen.

Schallschutz

Werden in Sonsfeld noch Lärmschutzwände aufgestellt?

Die Lärmschutzwandarbeiten im Bereich Sonsfeld sind abgeschlossen. Die Lärmschutzwand beginnt an der neuen EÜ(F) Sonsfeld und verläuft in Richtung Emmerich bis zum Bauabschnittsende. Der Lückenschluss am derzeitigen Bahnübergang Bahnhofstraße erfolgt nach dessen Schließung.

Unterhalb der Lärmschutzwand (Haldener Straße 2-6) ist eine große Lücke zwischen Fundament und Lärmschutzwand erkennbar. Wird die Lücke noch geschlossen?

Ja, die Lücke im Bereich der Anfüllung des Sockelelements wird geschlossen.

Streckensperrung

Was wird in der nächsten Sperrpause vom 20. Oktober bis 02. November gemacht! Ist wieder mit viel Lärm (besonders nachts) zu rechnen?

Für die kommende Sperrpause im Oktober und November sind derzeit keine Nachtarbeiten geplant.

Wo finde ich den Sperrpausen-Kalender für das Jahr 2026?

Auf unserer Webseite www.emmerich-oberhausen.de finden Sie unter dem Reiter „Mediathek“ den aktuellen Sperrpausenkalender für die Jahre 2025 und 2026.

Gibt es schon einen Sperrpausen-Kalender für das Jahr 2027?

Nein, aktuell haben wir noch keinen Sperrpausen-Kalender für das Jahr 2027 vorliegen. Die Planungen und Abstimmungen laufen derzeit noch. Sobald es neue Informationen für das Jahr 2027 gibt, informieren wir Sie umgehend über unsere bekannten Kommunikationskanäle.